

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 7

Rubrik: César Keiser : mit Karli Knöpfli durch das Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CESAR KEISER

mit Karli Knöpfli durch das Jahr

Wenn man das Jahr als Schüler betrachtet, dann ist
der FEBRUAR

der ideale Monat, weil er ist der kürzeste.

Der Bolle Aebi was mein Banknachbar ist hat gesagt, das stimmt nicht, sondern der kürzeste Monat ist der MAI. Er hat nämlich nur 3 Buchstaben. OHA! hat der Hintermann gerufen, wo vor mir sitzt, der Bolle ist ein Witzbold habt ihr das gemerkt, also lasset uns lachen!! Da lachten wir alle grässlich, der Bolle war so glücklich dass er noch mehr faule Witze erzählen wollte, zum Bspl. dass der Februar eigentlich Schneebuar heisst aber nach einer Abreibung mit demselben hörte er schlängelst auf.

Wir hörten auch etwas, nämlich den Schwarz kommen was unser geschichtslehrer ist, er hatte mit einer Bauern Regel auf den Lippen:

Wenn im Februar die Mücken schwärmen
MUSS man im MÄRZ die Ohren wepnen. ☺

Auch euch muss ich dieses, sagte er donnernd, wenn ihr den Aebi nicht loslasst, sondern weiter mit dem weissen Himmelsregen netzt. Aber da rief die Dorotee wo die Gescheiteste ist, ihr Vater ist halt im Gemeinderat, also die rief, es ist eine alte Tradition, das mit dem Schnee einreiben weil doch der Februar im römischen Reich der Reinigungsmonath ist, sein Name kommt von februar was reinigen heisst, HÖR HÖR! riefen wir fegnügt, und schon reinigte der Heiner die Dorotee mit einer Schneeballe und der Hintermann schneebelte den Heiner ein und eine gewaltige Schneeball Schlacht reinigte den Pausenplatz vom Lehrer Schwarz welcher ganz weiss entfloh.

Ja, der Februar ist ein Wintermonat und wenn man Schifahren geht ohne Hantschuhe oder warme Socken dann Horniglets einem, drum



fließt er früher auch der HORnung. Aber nicht immer ist er kalt sondern manchmal föhnt er auch, deshalb sagts Braggers Luise wo im letzten Herbst bei ihr im Landdienst war:


(ich) Ist der Februar sehr warm
friert man an Ossern bis in den Darm aber das gilt na-

türlich heute nicht mehr wo man in jedem Bauernhaus eine Zentralheizung hat und die Kunst ist elektrisch geheizt und Palatex an den Stubenwänden zum isolieren und den alten Sandstein Boden haben sie auch herausgerissen, jetzt liegt dort ein gedügiger Plastic Boden mit einem eleganten Kachelmuster. Es ist viel heimeliger, finden die Braggers, wenn alles neu ist, der alte Küchentisch hat einer aus der Stadt abgeholt und das wurmstichige Büffel auch samt den krummen Stabellen, er hat sogar ein paar Zehnerlappen liegen lassen der Spinncheib.

Dafür ist nun alles seurebeständig und plastifiziert und brandneu nur die Bauernregeln sind immer noch die Alten. Also hab ich auch eine Neue gemacht, sie geht so:

Baut der Bauer im FEBRUAR
dann kommt bestimmt der ANTIQUAR

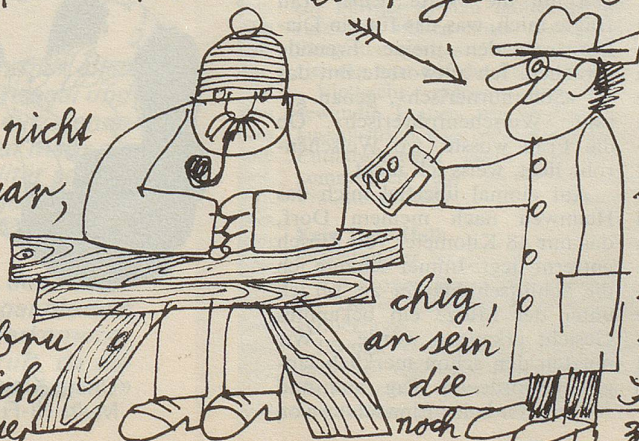
Aber das ist keine richtige Bauernregel hats Braggers Luise gesagt, weil sie hat ja gar nichts mit dem Wetter zu tun. Da hab ich eben noch eine gemacht:

Wenn im Februar der BAUER sein Heimet verschönt. 
Kommt der ANTIQUAR obs schneit oder föhnt.

Und weil die Luise unke unverständlich uen Kopf geschüttelt hat hab ich noch gesagt:

Obs gfriert oder haglet oder stinkt im Stall
Der Antiquar kommt auf jeden fall!

Aber es geht ja hier nicht sondern um den Februar, noch ganz jung und antik und wurmstichig könnte jeden Monat februar betrifft und natürlich ohne die der februar immer



um den Antiquar, und das Jahr ist neu und nicht und von mir aus was die Monatslänge Sportferien, zu lang wäre.